

CHES PROGRAMM



Unser Pitztal - Unsere Zukunft!

Das Pitztal, mit seinen vier Gemeinden Arzl i.P., Wenns, Jerzens und St. Leonhard i.P., gehört noch zu den ursprünglichen Tälern Tirols. Mit dem Claim „Das Dach Tirols“ ist das Tal ein weitreichendes Qualitätsversprechen eingegangen. Im Zentrum steht die Hebung der Qualität des Angebotes für den Gast aber auch für den Einheimischen, der auch in Zukunft im Tal nicht nur einen funktionierenden Wirtschaftsraum, sondern auch einen intakten Lebens- und Kulturraum vorfinden soll.



Mit dem Regionalentwicklungsprogramm des Landes Tirol (RWP) erhalten die Gemeinden des Pitztals die Möglichkeit wichtige Impulse für diese nachhaltige Entwicklung im Tal zu setzen. Dabei wird es darauf ankommen, die Stärken des Tals zu festigen und die vorhandenen Chancen für das Tal bestmöglich zu nutzen. Auf der anderen Seite müssen die Schwächen des Tales aufgezeigt und ihnen mit Entschlossenheit begegnet werden.

Jedes Jahr stehen dem Pitztal dafür 1 Million Euro zur Verfügung. Mit diesem Fördergeld werden Projekte unterstützt, die die Wettbewerbsfähigkeit der Region langfristig sichern, die Beschäftigungssituation im Tal verbessern und neue Innovationen ins Pitztal bringen. Soziale, wirtschaftliche und ökologische Ansprüche des Tales sollen dabei bestmöglich in Einklang gebracht werden.

Das Land Tirol hat das Regionalmanagement Imst mit der Erarbeitung und Umsetzung des Regionalwirtschaftlichen Programms Pitztal betraut. Unser Ziel ist es, möglichst viele Pitztalerinnen und Pitztaler auf diese außerordentliche Chance aufmerksam zu machen und Sie gleichzeitig zu motivieren langfristig in ihr Tal zu investieren.

Die Erstellung des Programms erfolgte im Laufe des Jahres 2017. Konkreter Start des Programms ist 2018 - [siehe auch Erstellung](#).

Das Regionalwirtschaftliche Programm - die Fakten

Die Strategie:

- [Das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal](#)

Die Richtlinie des Sonderförderprogrammes:

- [Sonderförderprogramm Pitztal 2018 - 2027](#)

Die Ziele des Programmes:

- Verhinderung der Bevölkerungsabnahme
- Zunahme der Erwerbspersonen und dadurch Abnahme der Arbeitslosigkeit
- Steigerung der betrieblichen Investitionen
- Förderung von Innovationen und Kooperationen

Start des Programmes:

- 01.01.2018

Fördervolumen:

- 10 Millionen Euro auf 10 Jahre

4 Leitmaßnahmen:

- Destinationsentwicklung
- Steigerung der Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der Betriebe
- Orte guten Lebens
- Programmkonforme Einzelmaßnahmen

Die teilnehmenden Gemeinden:

- [Gemeinde Arzl im Pitztal](#)
- [Gemeinde Wenns](#)
- [Gemeinde Jerzens](#)
- [Gemeinde St. Leonhard im Pitztal](#)

Eingeladene Menschen zur Mitarbeit:

- 7.496

Weitere Informationen des Landes über das Programm erhalten Sie [hier](#).

Ansprechpartner beim Land Tirol:

- Bernadette Gassler | Tel.: 0512 508 3211 | wirtschaftsfoerderung@tirol.gv.at

Ansprechpartner beim Regionalmanagement Bezirk Imst:

- Ing. Markus Mauracher, MSc | Tel.: 05417 200 18 | markus.mauracher@regio-imst.at

Aktueller Stand

Das Programm sowie die Richtlinie wurden im September bzw. Oktober beschlossen. Die Geschäftsstelle wurde beim Regionalmanagement Bezirk Imst eingerichtet und seit 01.01.2018 können nun Anträge eingereicht werden.

Um das Programm vertiefend der Bevölkerung zu präsentieren, findet an folgenden Terminen

eine Programmvorstellung statt.

Programmvorstellungen

16.01.2017 Gemeinde Arzl

18.01.2017 Gemeinde Wenns

23.01.2017 Gemeinde St. Leonhard im Pitztal

25.01.2017 Gemeinde Jerzens

Kontakt

Ing. Markus Mauracher, MSc

markus.mauracher@regio-imst.at

05417 200 18

Kirchplatz 8 | 6426 Roppen